

Zur Taxonomie, Synonymie und Faunistik der Apomecynini der asiatisch-australischen Region (Coleoptera: Cerambycidae: Lamiinae). Teil 10: Neue Arten der Gattung *Atelais* Pascoe, 1867

ANDRÉ SKALE & ANDREAS WEIGEL

Zusammenfassung

In der vorliegenden Arbeit werden drei Arten der Gattung *Atelais* Pascoe, 1867 als neu für die Wissenschaft beschrieben: *Atelais hartmanni* n. sp., *Atelais rajaampatensis* n. sp. und *Atelais telnovi* n. sp. Die männliche Genitalmorphologie wird erstmalig für die Arten der Gattung *Atelais* vorgestellt.

Summary

On the taxonomy, synonymy and faunistics of the Apomecynini of the Asian-Australian region (Coleoptera: Cerambycidae, Lamiinae). Part 10: New species of the Genus *Atelais* Pascoe, 1867

In the present work, three species of the genus *Atelais* Pascoe, 1867 are described as new to science: *Atelais hartmanni* n. sp., *Atelais rajaampatensis* n. sp. and *Atelais telnovi* n. sp. The male genital morphology for the species of the genus *Atelais* is presented for the first time.

Key words: Systematics, Cerambycidae, Apomecynini, *Atelais*, new species, Australian Region

Einleitung

Die Gattung *Atelais* Pascoe, 1867 wurde von BREUNING (1964) als Untergattung zu *Sybra* Pascoe, 1865 gestellt. WEIGEL & SKALE (2009) erheben nach Untersuchung des Gattungstypus *Atelais illaesa* Pascoe, 1867 diese wieder in den Gattungsrang. Bisher waren vier Arten der Gattung *Atelais* bekannt (WEIGEL & SKALE 2021). Bei der Untersuchung von weiterem Material aus verschiedenen Gebieten von W-Papua (Indonesien) konnten drei Arten entdeckt werden, die bisher unbekannt waren. Weitere Einzelexemplare, die zur Gattung *Atelais* gehören, konnten bisher nicht identifiziert werden und gehören wahrscheinlich ebenfalls zu noch unbeschriebenen Arten. Die Bearbeitung dieser Arten

kann allerdings erst erfolgen, wenn zusätzliches Material zur Verfügung steht.

Mit den hier neu beschriebenen drei Arten sind derzeit sieben Arten in der Gattung *Atelais* enthalten, die in der Australis verbreitet sind, und zwar östlich der Wallace-Linie von den Molukken bis nach Papua-Neuguinea. Nach der äußeren Morphologie sind die Arten sehr ähnlich und zum Teil sicher nur nach den männlichen Genitalien zu differenzieren.

Abkürzungen

NME	Naturkundemuseum Erfurt, Deutschland
CSG	private Sammlung André Skale (Gera, Deutschland)
CTR	private Sammlung Dmitry Telnov (Riga, Lettland)
CWW	private Sammlung Andreas Weigel (Wernburg, Deutschland)
HT	Holotypus
PT	Paratypus
♂	Männchen
♀	Weibchen

Material und Methodik

In der vorliegenden Studie wurden 27 Exemplaren der neu beschriebenen Arten untersucht. Die fotografischen Aufnahmen erfolgten mit einem LM Makroskop / Canon EOS 80D angefertigt und anschließend mit der Helicon Software 6.8.0 montiert. Die Nachbearbeitung erfolgte mit Photo Pad.

Die Gesamtlänge der Imagines wurde vom Apex der Flügeldecken bis zum Vorderrand des Clypeus gemessen. Für die genitalmorphologischen Aufnahmen wurde der Aedeagus mindestens 24 Stunden lang in 80%iger Milchsäure eingelegt und danach (bis auf den Medianlobus) auch in dieser Flüssigkeit fotografiert. Zur Präparation der männlichen Genitalstrukturen

siehe WEIGEL & SKALE (2009). Die präparierten Genitalien wurden auf einem weißen Kartonplättchen am untersuchten Exemplar fixiert.

Die Etiketten des Typenmaterials werden im Original zitiert, die einzelnen Etiketten werden mit „//“ abgetrennt und Bemerkungen der Autoren in [] angeführt.

Atelais hartmanni n. sp. (Tafel 1: Abb. a–c)

Typenmaterial: HT: ♂ (NME): W-PAPUA Manokwari Prov. 6km N Manokwari, Desa Pami, 160 m 0°48.34'S, 134°03.15'E 09.III.2007, leg. A. Skale // HOLOTYPUS ATELAIS hartmanni sp. n. des. Skale & Weigel 2022 [rotes Etikett].

11 PT: (alle Exemplare mit rotem Etikett: PARATYPUS ATELAIS hartmanni sp. n. des. Skale & Weigel 2022): 1 ♂, 1 ♀ (CSG): gleiche Daten wie der HT; 2 ♂♂, 3 ♀♀ (CWW): gleiche Daten wie der HT, aber leg. A. Weigel; 1 ♂ (CWW): W-PAPUA Raja Ampat Pr. Waywesar / Batanta bor. 0°45'26"S, 130°46'55"E 13.I.2004 leg. A. Weigel; 1 ♀ (CWW): W-PAPUA Raja Ampat P. Yensawai / Batanta bor. 0°48'05"S, 130°40'36"E 16.I.2004 leg. A. Weigel; 1 ♀ (CWW): W-PAPUA Raja Ampat Pr. Yensawai Batanta, 9km W Ross-River 0°49'23"S 130°35'52"E 17.I.2004 leg. A. Weigel UWP KL [Primärwald/Klopfschirm]; 1 ♀ (CWW): WEST-PAPUA: Raja Ampat Prov. Salawati Isl. 2km N Kalobo 01°00'56"S 131°04'58"E 26.I.2004 leg. A. Weigel UWS/KL [Sekundärwald/Klopfschirm].

Beschreibung HT: Größe: 7,0 mm.

Kopf: braun; Kieferntaster hellbraun, das Endglied schmal, zugespitzt, deutlich länger als das Vorletzte und an der Basis angedunkelt; Mandibeln braun, apikal schwarz, seitlich weiß behaart; Labrum braun, verstreut fein punktiert und apikal gelb behaart; Clypeus braun, ohne Punktur und ungerandet; Stirn zwischen den Augen kräftig und tief punktiert, Punktzwischenräume meist kleiner als die Punktdurchmesser, wolkig grau behaart; Wangen unter den Augen auffallend kurz; Schläfen ohne Punktierung und dicht grau tomentiert; zwischen den oberen Augenloben flach vertieft und stark punktiert.

Fühler: etwa um 4 Glieder länger als der Körper; Skapus walzenförmig, mittig verbreitert, fein punktiert und grau tomentiert; Oberflächenstruktur wie bei den restli-

chen Fühlergliedern; an der Unterseite ab dem zweiten Glied vereinzelt mit mäßig langer, brauner Behaarung; 4. Fühlerglied deutlich länger als das 3., ab dem 5. Fühlerglied etwa gleichlang und an der Basis jeweils schmal weiß tomentiert.

Halschild: breiter als lang; Verhältnis Breite/Länge: 1,2; Vorderrand ungekantet; Basis annähernd gerade, fein gekantet; Seiten leicht gerundet, größte Breite etwas vor der Mitte; Punktierung grob und weitläufig, vor allem Halsschild-Vorder- und -Hinterrand fast punktfrei, die Punktzwischenräume chagriniert und meist größer als die Punktdurchmesser, seitlich etwas dichter punktiert; basal mit drei weiß tomentierten Längsbinden, die Innere undeutlich, die beiden Äußeren etwa bis zur Mitte reichend, an der Basis undeutlich; Toment grau.

Flügeldecken: braun; mehr als doppelt so lang, wie an den Schultern breit, Verhältnis Länge/Breite: 2,2; mit deutlichen Schulterecken; basal unregelmäßig und mäßig kräftig punktiert, in der Mitte mit deutlichen Punktreihen, die Punkte nach hinten kleiner werdend und weit vor den Apex erloschen; Punktzwischenräume seitlich leicht gewölbt, diese unregelmäßig streifenförmig weiß tomentiert, im vierten Zwischenraum etwas vor der Mitte mit weiß tomentierter, kleiner runder Makel; Apex an der Außenecke mit kleinem spitzen, etwas nach außen gerichteten Dorn, die Innenseite abgerundet; Epipleuren schmal, bis zum Apex reichend und grau tomentiert; Skutellum fast quadratisch, chagriniert, zerstreut und sehr fein punktiert.

Beine: braun; Schenkel matt und chagriniert, dazwischen sehr fein punktiert, in der Mitte mäßig verdickt und grau tomentiert; Schienen schlank, apikal etwas verdunkelt und grau tomentiert; apikales Drittel der Mittelschienen außen deutlich ausgeschnitten und hier kurz bedorn; Hinterschienen im apikalen Drittel nicht verjüngt und deutlich bedorn, alle Innenseiten gerade; Tarsenglieder kurz, letztes Glied fast bis zur Basis ausgerandet.

Unterseite: dunkelbraun, gleichmäßig grau tomentiert; Vorderhüfthöhlen geschlossen, Prosternalfortsatz zwischen den Hüften verbreitert; Mittelbrustfortsatz apikal schmal verbreitert und mittig dreieckig ausgeschnitten; Mittelbrust seitlich deutlich punktiert; Sternite heller braun und nicht punktiert.

Genitalien: Ventrallobus des Penis schmal, parallelseitig, apikal verjüngt und Spitze abgerundet; Dorsallobus

deutlich kürzer und schlanker, zum Apex gleichmäßig verjüngt; Basalsklerit symmetrisch, schlank und flügel-förmig, beide Ausläufer medial rechtwinklig gebogen und apikal schmal ausgezogen, an der Basis jeweils mit kleiner, rundlicher Erweiterung; Innensack apikal mit kurzem rundlichen, schwach sklerotisiertem Anhang.

Tegmen: breit, Paramerenäste breit, an der Basis eng zusammenstehend, zum Apex kaum verschmälert, dieser breit abgerundet und mit kurzen, hellen Haaren besetzt.

Geschlechtsdimorphismus: Flügeldecken der Weibchen in der Mitte etwas breiter, vor allem bei großen Exemplaren; Fühler der Weibchen wenig kürzer.

Variabilität: Größe der PT: 5,8–7,5 mm; der weiße Tomentfleck auf den Flügeldecken variiert in der Größe und kann bis auf den fünften Zwischenraum ausgedehnt sein.

Differentialdiagnose: Die neue Art ist der *Atelais illaesa* Pascoe, 1867 und *A. longicornis* (Breuning, 1938) sehr ähnlich, unterscheidet sich von beiden Arten durch die geringere Größe, dem weißen Tomentfleck im vierten Zwischenraum der Flügeldecken und dem deutlich weniger zahnartig ausgezogenem Apex der Flügeldecken.

Derivatio nominis: Die neue Art ist unserem Freund Matthias Hartmann gewidmet, Direktor des Naturkundemuseum Erfurt (Deutschland) und Spezialist der Käferfamilie Carabidae.

Verbreitung: Indonesien: West-Papua (Manokwari, Raja Ampat Provinz).

Atelais rajaampatensis n. sp. (Tafel 2: Abb. a–c)

Typenmaterial: HT: ♂ (NME): WEST-PAPUA: Raja Ampat Prov. Salawati Isl. Or., Kalobo 1°3'15"S, 131°4'32"E 24.–28.I.2004, leg. A. Weigel // HOLOTYPE ATELAIS rajaampatensis sp. n. des. Skale & Weigel 2022 [rotes Etikett].

Beschreibung HT: Größe: 7,0 mm.

Kopf: braun; Kieferntaster einfarbig rötlichbraun, letztes Glied schmal, zugespitzt und länger als das Vorletzte; Mandibeln braun, apikal schwarz, seitlich weiß behaart; Labrum braun, apikal dunkler, zerstreut grob punktiert und apikal gelb behaart; Clypeus breiter als langer, hellbraun und ungerandet; Stirn zwischen den Augen kräftig punktiert, die Punktzwischenräume klei-

ner oder so groß wie die Punktdurchmesser; wolkig grau behaart; zwischen den oberen Augenloben flach vertieft und kräftig tief punktiert; Schläfen weiß tomentiert und nur mit wenigen, undeutlichen Punkten.

Fühler: unvollständig (links mit 9 und rechts mit 8 Gliedern); länger als der Körper, das 8. Glied überragt den Apex der Flügeldecken; ab dem 4. Glied an der Basis schwach aufgehellt; Skapus walzenförmig, in der Mitte verbreitert, fein punktiert und grau tomentiert, die Oberflächenstruktur wie bei den restlichen Fühlergliedern; ab dem 2. Fühlerglied an der Unterseite mit mäßig langer, brauner Behaarung; 4. Fühlerglied deutlich länger als das 3., ab dem 5. Fühlerglied etwa gleichlang.

Halsschild: breiter als lang, etwas vor der Mitte am breitesten; Verhältnis Breite/Länge: 1,2; Basis annähernd gerade und schmal gekantet; Seiten leicht gerundet; Punktierung grob und dicht, die Punktzwischenräume chagriniert und kleiner als die Punktdurchmesser; Punktabständen auch seitlich nur geringfügig größer; basal mit drei hell tomentierten Längsbinden, diese etwa bis zur Mitte reichend, die Innere gerade, schmal, in der Mitte unterbrochen und auch am Vorderrand des Halsschildes deutlich, die beiden seitlichen Längsbinden kräftiger, leicht gerundet und apikal verbreitert; oberseits grau tomentiert.

Flügeldecken: braun; etwa doppelt so lang, wie an den Schultern breit; Verhältnis Länge/Breite: 2,05; um das Skutellum unregelmäßig punktiert; mittig mit ziemlich unregelmäßigen Längsreihen grober Punktur, diese weit vor dem Apex erloschen; Punktzwischenräume schwach erhöht und fleckig weiß tomentiert, sonst mit braunem Toment; Apex an der Außenecke mit deutlich vorstehendem spitzen Zahn, Innenseite abgerundet; Epipleuren breit, bis zum Apex reichend und weiß tomentiert; Skutellum halbrund, chagriniert, sehr fein punktiert und braun tomentiert.

Beine: braun; Schenkel matt, chagriniert und sehr fein punktiert, in der Mitte mäßig verdickt und grau tomentiert; Schienen schlank, apikal und basal dunkelbraun, grau tomentiert, das apikale Drittel der Mittelschiene außen deutlich ausgeschnitten und hier kurz braun bedornt; Hinterschienen im apikalen Drittel kaum verjüngt und deutlich braun bedornt, alle Innenseiten gerade; Tarsenglieder kurz, letztes Glied fast bis zur Basis ausgerandet.

Unterseite: dunkelbraun; gleichmäßig grau tomentiert; Vorderhüftlöcher geschlossen; Vorderbrustfortsatz

zwischen den Hüften verbreitert; Mittelbrustfortsatz apikal schmal verbreitert und mittig dreieckig ausgeschnitten; Mittelbrust lateral deutlich punktiert; Sternite heller braun und nicht punktiert.

Genitalien: Ventrallobus des Penis breit, parallelseitig, zum Apex dreieckig zugespitzt; Dorsallobus deutlich kürzer, etwas schlanker und kurz spitz verjüngt; Basalsklerit symmetrisch, schlank, flügelförmig, beide Ausläufer medial rechtwinklig gebogen und apikal schmal ausgezogen, leicht S-förmig; Innensack apikal mit langem, schwach sklerotisiertem Anhang, dieser längs der Mitte schmal unterbrochen.

Tegmen: breit, Paramerenäste an der Basis eckig ausgeschnitten, zum Apex wenig verschmälert und breit abgerundet, mit zahlreichen, langen, dunklen Seten besetzt.

Differentialdiagnose: Die neue Art ist der im folgenden beschriebenen *Atelais telnovi* n. sp. sehr ähnlich und nach der äußeren Morphologie nicht zu differenzieren. Eine sichere Unterscheidung ist durch Untersuchung der männlichen Genitalmorphologie möglich: bei *A. rajaampatensis* n. sp. ist der Medianlobus deutlich breiter und apikal dreieckig zugespitzt und der sklerotisierte Anhang am Ende des Innensacks ist deutlich länger.

Derivatio nominis: Die neue Art wird nach der Provinz Raja Ampat in West-Papua (Indonesien) benannt.

Verbreitung: Bisher nur aus der indonesischen Provinz Raja Ampat in West-Papua bekannt.

Atelais telnovi n. sp. (Tafel 3: Abb. a-c)

Typenmaterial: HT: ♂ (NME): INDONESIA W-PAPUA ca. 94km SE Kaimana ca. 10km NW Lakahia island, S4°01'34"/E134°32'49", 12.II.2011 leg. A. Weigel KÜ [Küste] #10 // HOLOTYPUS ATELAIS telnovi sp. n. des. Skale & Weigel 2022 [rotes Etikett].

13PT: (alle Exemplare mit rotem Etikett: PARATYPUS ATELAIS telnovi sp. n. des. Skale & Weigel 2022): 1 ♂ (CWW): gleiche Daten wie der HT; 1 ♂ (CSG): gleiche Daten wie der HT, aber leg. A. Skale; 1 ♀ (CSG): INDONESIA W-PAPUA vic. Kaimana, road 18 km NE S3°31'11"/E133°40'15", 50–80m 21.-25.II.2011 leg. A. Skale (014); 1 ♂ (CWW): W-PAPUA Raja Ampat Pr. Batanta mer., Wailebet 0°54'01"S, 130°39'37"E 18.-21.I.2004 leg. A. Weigel; 1 ♀ (CWW): W-PAP-

UA Raja Ampat P. Wailebet / Batanta m. 0°54'01"S, 130°39'37"E 21.I.2004 leg. A. Weigel; 2 ♂♂ (CWW): WEST-PAPUA: Raja Ampat Prov. Salawati Isl. 2km N Kalobo 01°00'56"S 131°04'58"E 26.I.2004 leg. A. Weigel UWS/KL [Sekundärwald/Klopfschirm] ; 1 ♂, 1 ♀ (CSG): W-PAPUA Raja Ampat Prov. 1 km E Kalobo, Wajir Island 01°00'S, 131°04'E 26.I.2004 leg. A. Skale, UWP/UWS [Sekundär-/Primärwald]; 1 ♂, 1 ♀ (CTR): INDONESIA E, Prov. Raja Ampat, Misool SW, distr. Misool Utara, Aduwey (Adua) vill. 2–5 km NNW, valley of River Hakau, 01°58'46"S, 129°54'37"E, 31.III.2009, primeval lowland forest, beaten from and shrubs [shrubs], leg. D. Telnov & K. Greke; 1 ♂ (CTR): Indonesia E, Prov. Raja Ampat, Misool SW, distr. Misool Utara, Aduwey, (Adua) vill., ~5km NNE, valley of river Ifeylo, 01°58'41" S, 129°55'18"E, 26.III.2009, primeval moisture lowland forest, beaten leg. D. Telnov & K. Greke; 1 ♂ (CWW): W-Papua, Doberai peninsula, Ayamaru vill., 23km SE Agafu springs, 01°23'15"S, 132°22'04"E, ~330–340m, 04.IX.2015, primary lowland rainforest on limestone, near the springs, leg. D. Telnov.

Beschreibung HT: Größe: 7,3 mm.

Kopf: braun; Kiefertaster rötlichbraun, das letzte Glied kurz, breit, apikal zugespitzt, deutlich länger als das vorletzte und dunkler als die beiden ersten Glieder; Mandibeln braun, apikal schwarz, lateral gelblich behaart; Labrum braun, punktiert und apikal lang gelb behaart; Clypeus breiter als lang, braun und unpunktiert; Stirn zwischen den Augen kräftig punktiert, Punktzwischenräume hier kleiner oder so groß wie die Punktdurchmesser; die wolkig graue Behaarung nach innen gerichtet; zwischen den oberen Augenloben flach vertieft und kräftig punktiert; Schläfen ohne Punktierung und grau tomentiert.

Fühler: braun, basal wenig heller, etwa um vier Glieder länger als der Körper; Skapus walzenförmig, in der Mitte nur wenig verbreitert, fein punktiert und grau tomentiert, dessen Oberflächenstruktur wie die der restlichen Fühlerglieder; 4. Glied deutlich länger als 3.; ab dem 5. Fühlerglied etwa gleichlang; unterseits vom 2. Glied an mit abstehender, mäßig langer, brauner Behaarung.

Halschild: breiter als lang; größte Breite etwas vor der Mitte; Verhältnis Breite/Länge: 1,2; Vorderrand ungekantet; Basis annähernd gerade, fein gekantet; Seiten leicht gerundet; Punktierung grob und dicht, die Punkt-

zwischenräume chagriniert und kleiner als die Punktdurchmesser; Punktabstände seitlich größer; an der Basis mit drei weiß tomentierten Längsbinden, diese etwa bis zur Mitte reichend, die Innere gerade, schmal und auch kurz am Halsschildvorderrand sichtbar, die beiden äußeren Längsbinden kräftiger, leicht gerundet und apikal verbreitert; oberseits grau tomentiert, seitlich deutlich dichter.

Flügeldecken: braun, basal und lateral schwarz, mit deutlichen Schulterecken und zwei kurzen, kielartigen Erhöhungen neben dem Skutellum; etwa doppelt so lang, wie an den Schultern breit; Verhältnis Länge/Breite: 1,97; unregelmäßig kräftig punktiert, nur lateral mit angedeuteten Punktreihen; Punkte nach hinten kleiner werdend und weit vor dem Apex erloschen; Punktzwischenräume seitlich leicht gewölbt, diese vor allem in der apikalen Hälfte dichter weiß, streifenförmig tomentiert; unterhalb der Schulterbeule mit schmalem, schräg stehendem, weiß tomentiertem Band, welches unregelmäßig neben der Naht bis zum Apex verläuft; Apex an der Außenecke mit deutlich ausgebildetem spitzen, nach außen geneigtem Zahn, Innenseite abgerundet; Epipleuren breit, bis zum Apex reichend und weiß tomentiert; Skutellum halbrund, chagriniert, vereinzelt unregelmäßig punktiert und braun tomentiert.

Beine: braun; Schenkel matt, chagriniert und sehr fein punktiert, in der Mitte mäßig verdickt und grau tomentiert; Schienen schlank, apikal schwarz, basal dunkelbraun, grau tomentiert, das apikale Drittel der Mittelschiene außen deutlich ausgeschnitten, hier kurz braun bedornigt; Hinterschienen im apikalen Drittel schwach verjüngt und deutlich braun bedornigt, alle Innenseiten gerade; Tarsenglieder kurz, letztes Glied fast bis zur Basis ausgerandet.

Unterseite: dunkelbraun und gleichmäßig grau tomentiert; Vorderhüfthöhlen hinten geschlossen; Vorderbrustfortsatz zwischen den Hüften verbreitert; Mittelbrustfortsatz apikal schmal verbreitert und mittig dreieckig ausgeschnitten; Mittelbrust lateral deutlich punktiert, Sternite heller braun und nicht punktiert.

Genitalien: Ventrallobus des Penis parallelseitig, apikal kurz verjüngt, Spitze breit abgerundet; Dorsallobus deutlich kürzer, etwas schlanker und mit dunklem Mittellängsstreifen; Basalsklerit symmetrisch, schlank, flügel förmig, beide Ausläufer medial rechtwinklig gebogen und apikal schmal ausgezogen, basal jeweils mit kleiner, rundlicher Erweiterung; Innensack apikal mit

kurzem rundlichen, mäßig sklerotisiertem Anhang, dieser dorsal V-förmig geöffnet, ventral mit schmaler, paralleler Öffnung; etwa in der Mitte des Innensack eine „Verdunklung“, mit zwei länglichen, deutlich sklerotisierten Dornenreihen.

Tegmen: schmal, Paramerenäste länglich, basal jeweils gerundet ausgeschnitten, apikal wenig verjüngt und dort mit einzelnen langen gelben Haaren besetzt.

Variabilität: Größe der PT: 7,1–8,5 mm; die weiß tomentierten, seitlichen Längsbinden auf dem Halsschild können basal erloschen sein und sind auf einen Tomentfleck reduziert. Bei dem männlichen PT aus Waywesar/Batanta ist die Punktur auf dem Halsschild deutlich weitläufiger.

Differentialdiagnose: Die neue Art ist der zuvor beschriebenen *Atelais rajaampatensis* n. sp. sehr ähnlich und nach der äußeren Morphologie nicht zu differenzieren (siehe Differenzialdiagnose bei *Atelais rajaampatensis* n. sp.).

Derivatio nominis: Wir benennen die neue Art nach unserem Freund, dem lettischen Entomologen Dmitry Telnov (Riga), in Anerkennung seiner Verdienste zur Erforschung der Coleoptera der Wallacea Region.

Verbreitung: Indonesien: West-Papua (Raja Ampat Provinz, Umg. Kaimana, Insel Lakahia).

Katalog der *Atelais*-Arten

Atelais Pascoe, 1867

Atelais gebeensis (Breuning, 1961); Indonesien: Molukken (Gebe Island)

Atelais hartmanni n. sp.; Indonesien: West-Papua

Atelais illaesa Pascoe, 1867; Indonesien, Molukken

Atelais longicornis (Breuning, 1938); Indonesien: West-Papua

Atelais rajaampatensis n. sp.; Indonesien: West-Papua

Atelais semilunaris (Breuning, 1939); Papua Neuguinea

Atelais telnovi n. sp.; Indonesien: West-Papua

Dank

Unser Dank gilt Dr. Dmitry Telnov (Riga, Lettland), der uns das Material seiner Aufsammlungen aus W-Papua (Indonesien) zur Bearbeitung zur Verfügung gestellt hat und Maxwell V. L. Barclay (London, England) für die Korrektur der Summary.

Literatur

- BREUNING, S. (1964): Tribus Apomecynini Lac. Die Apomecynini der asiatisch-australischen Region. – Abhandlungen und Berichte aus dem staatlichen Museum für Tierkunde in Dresden **30** (4): 273–448.
- WEIGEL, A. & A. SKALE (2009): Zur Taxonomie, Synonymie und Faunistik der Apomecynini der asiatisch-australischen Region (Coleoptera: Cerambycidae, Lamiinae). Revision der Gattung *Sybra*, Teil 1. – VERNATE **28**: 421–450.
- WEIGEL, A. & A. SKALE (2021): Systematics, taxonomy, and faunistics of the Apomecynini of the Oriental and Australian Region (Coleoptera: Cerambycidae: Lamiinae), part 8. – In: TELNOV, D. (ed.): Biodiversity, Biogeography and Nature Conservation in Wallacea and New Guinea. Volume IV. – The Entomological Society of Latvia, Riga: 345–362.

Anschriften der Verfasser

André Skale
Gemeindeweg 6
D-07546 Gera
Germany
Email: andre.skale@online.de

Andreas Weigel
Am Schloßgarten 6
D-07381 Wernburg
Germany
Email: rosalia-aw@gmx.de



a



b



c

Tafel 1: *Atelais hartmanni* HT ♂: a) Habitus, b) Penis mit Innensack, c) Tegmen.



Tafel 2: *Atelais rajaampensis* HT ♂: a) Habitus, b) Penis mit Immensack, c) Tegmen.



a



1,4 mm

b



0,75 mm

c

Tafel 3: *Atelais telnovi* HT ♂: a) Habitus, b) Penis mit Innensack, c) Tegmen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt \(in Folge VERNATE\)](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Skale Andre, Weigel Andreas

Artikel/Article: [Zur Taxonomie, Synonymie und Faunistik der Apomecynini der asiatisch-australischen Region \(Coleoptera: Cerambycidae: Lamiinae\). Teil 10: Neue Arten der Gattung Atelais Pascoe, 1867 417-425](#)